



3TV
LUZERN
INFO

mensch  maschine
Software

Verwirkliche deinen Traum.

HP Serie 7 Pro Monitor



**Wir verbinden Mensch und Maschine -
Ihr Ansprechpartner für IT und CAD.**

Mensch und Maschine Schweiz AG
Reiherweg 2
5034 Suhr



Tel.: +41 62 855 60 60
www.mum.ch

Mitteilungsblatt Bürgerturnverein Luzern



Titelbild

KUTI Wettkampfauftakt in Altdorf
(S. 26)

Nr. 2 / 98. Jahrgang / Mai 2026

Vereinsadresse: Bürgerturnverein Luzern, 6000 Luzern

Ehrenoberturner: Bärli Boos

Ehrenpräsidentin: Verena Glanzmann

Co-Präsidenten: Beni Boos, Peter Senn

Redaktion: Melanie Levy, Jana Mülle, btvinfo@btv.ch

Inserate: Beni Boos, beni.boos@btv.ch

Adressverwalterin: Yolanda Ammann-Korner

Druckerei: Druckerei Ebikon AG, Luzernerstrasse 30, 6030 Ebikon

Gründungsjahr: 1910

Auflage: 850

Erscheint: 6-mal jährlich; geht an alle Mitglieder des Bürgerturnvereins Luzern

Internet: www.btv.ch

GÖNNER-AKTION

LUZERN 2026

Bald ist es soweit, die Hermann und Myrtha Studer-Stiftung stellt dem BTV Luzern an der Maihofstrasse 84 in Luzern neue Vereinsräumlichkeiten zur Verfügung. Die Räumlichkeiten verfügen nebst einem einladend gestalteten Eingangsbereich, ein Sitzungszimmer (bis zu 10 Personen), einen Konferenzraum (für bis zu 42 Personen), einen grosszügigen Archivraum, eine zweckmässig eingerichtete Küche und rollstuhlgängige Toiletten.

Durch die jahrelangen Bauverzögerungen im Baubewilligungsverfahren, Einsprachen und Gerichtsverfahren hat sich das ursprünglich geplante Bauprojekt immens verteuert. Allein die Bauteuerung ist seither um über 20% gestiegen. Dadurch sah sich die Bauherrschaft veranlasst, rigorose Kosteneinsparungen vorzunehmen um das Bauprojekt über-

haupt erst realisieren zu können.

Der Innenausbau und das entsprechende Mobiliar für das neue BTV-Vereinsheim kosten gegen CHF 100'000. Die Stiftung hat sich zusammen mit dem BTV Luzern zum Ziel gesetzt, einen wesentlichen Teil dieser Kosten zu übernehmen. Wir sind jedoch auf Deine Unterstützung angewiesen.

Jeder Beitrag ab CHF 100 wird im Vereinsheim auf einer «Spenden und Ehrentafel» namentlich erwähnt.

Mit einem Beitrag kannst du das neue Vereinsheim unterstützen und gleichzeitig deine Verbundenheit mit dem BTV Luzern ausdrücken.

Ganz herzlichen Dank für deine freiwillige Unterstützung für dieses einmalige Projekt. Jeder gespendete Beitrag ist willkommen.



*Wetsch au öppis sponsere?
En Stuhl? (Fr. 200.-)
oder gar en Tisch? (Fr. 500.-)
oder eifach öppis dranäne gäh? (Fr. ???)*

Für deinen Gönnerbeitrag verwende den QR Code für TWINT
oder benutze die IBAN-Nr. CH37 0077 8010 0514 1720 5
Kontoinhaber: Hermann und Myrtha Studer-Stiftung

ETHIK-CHARTA IM SPORT - WIR ERINNERN UNS

LUZERN 2026

Ja, dem BTV Luzern, seiner Leitung und allen Verantwortlichen ist die Ethik-Charta von Swiss Olympic wichtig. Wir bekennen uns zu den folgenden Grundsätzen:

- Gleichbehandlung
- Fairness
- Respekt

Wir wollen keine:

- Gewalt
- Drogen
- Tabak und Alkohol während des Sports
- Korruption

Es ist wichtig, dass wir uns immer wieder daran erinnern und aufmerksam bleiben. Weitere Informationen u.a. auch ein Kodex für Trainerinnen und Trainer, finden sich auf der BTV-Website.

Vreni Glanzmann,
Anlaufstelle BTV Luzern

NEUE BTV - VEREINSRÄUMLICHKEITEN

LUZERN 2026

Tag der offenen Tür
Samstag, 20. Juni 2026 / 10.30– 16.00 Uhr

Alle Bürgerturnerinnen und Bürgerturner sind herzlich eingeladen.

Hermann und Myrtha Studer-Stiftung
und BTV Luzern



mu.t

Jana Mülle
Architektin MA FHZ

Mario Tschopp
Architekt MA FHZ SIA

mu-t GmbH
Geissensteinring 41
6005 Luzern

+41 41 541 13 53
mail@mu-t.ch

www.mu-t.ch



LAUDATIO CORNELIA BÜSCHI

LUZERN, 5. DEZEMBER 2025

Wir freuen uns sehr, euch dieses BTV-Mitglied als Ehrenmitglied vorschlagen zu dürfen. Fabienne und ich kennen sie bereits seit über 20 Jahren. Fabienne, ich glaube du kennst diese Person noch viel länger als ich. Weisst du noch, wo du sie kennengelernt hast?

Wir haben uns beim Tanzen kennengelernt. Zur Musik von DJ Bobo, Michael Jackson oder Irene Cara haben wir Choreografien einstudiert. Während der wöchentlichen Trainings hat sich auch unsere Freundschaft entwickelt. An jedem Unterhaltungsabend und Vereinsturntag waren wir während vielen Jahren mit dabei, Highlights und spezielle Erlebnisse waren natürlich auch die Auftritte an Geburtstagen und Hochzeiten sowie auch an der Hochzeit dieser Person. Den Namen der Truppe verraten wir aber noch nicht.

Wow, das tönt nach ganz viel Spass und einer coolen Tanzgruppe. Schade, dass es diese heute nicht mehr gibt. Die Person war mit so viel Herzblut dabei und war schon sehr traurig, als die Gruppe im Jahr 2012 aufgelöst wurde. Wir konnten sie aber glücklicherweise für viele weitere Jahre als Funktionärin im BTV gewinnen, wo sie sich gleichermassen engagiert hat und noch immer tut.

Ja, ihr Engagement, ihre Zuverlässigkeit, ihre Genauigkeit, ihre Hartnäckigkeit sowie ihre Bereitschaft, tatkräftig anzupacken und zu helfen, zeichnen sie aus.

Wir haben uns sehr gefreut, als sich die Person im Jahr 2009 bereit erklärt hat, in der Jumix das Ämtli der Finanzen zu übernehmen. Wie wir schon gehört haben, bringt sie die perfekten Voraussetzungen für diese Aufgabe mit. Inzwischen hat sie auch die Mutationen der Jumix übernommen.

Alle meine Texte, Sitzungseinladungen und Protokolle kann ich ihr zum Korrekturlesen geben. Sie prüft alles gewissenhaft und bemerkt jedes fehlende Komma. Wir können uns in der Riege immer auf sie verlassen. Wir schätzen die unendliche Loyalität und Hingabe dieser Person für die Jumix und den BTV sehr. Was wären wir wohl ohne sie?

Ja, gute Frage. Und sie ist ja nicht nur in der Jumix aktiv. Die Person hat sich im Jahr 2015 bereit erklärt, in der Vereinsleitung mitzuarbeiten und die Finanzen zu übernehmen. Also zusätzlich zu ihrem Job bei der Jumix. Mit genauso viel Engagement wie in der Jumix hat sie sich in der Vereinsleitung eingebracht. Sie führt die Buchhaltung akribisch ge-

nau. Jeder Beleg, jede Buchung, jede Abrechnung wird präzise erfasst und geprüft.

Aber sie ist ja nicht nur für die Finanzen zuständig. Sie unterstützt und hilft in der Vereinsleitung und im BTV, wo sie nur kann. Sie organisierte den Vereinsturntag, schreibt regelmässig Berichte für das BTV-Info und hilft bei jedem Aperitif mit – traditionell sind es Tomaten/Mozzarella-Spiessli. Sie schreibt auch Einladungen, Protokolle usw. Egal, ob zu dritt oder zu sechst in der Vereinsleitung, sie ist da. Auf diese Person ist immer Verlass.

Es war mir eine grosse Freude, mit ihr in der Vereinsleitung zusammenzuarbeiten. Es war eine tolle Zeit und ich erinnere mich gerne daran zurück. Und heute verbindet uns mehr als der BTV und ich schätze diese Freundschaft sehr. Was fällt dir sonst noch so ein zu dieser Person? Während diesen vielen BTV-Jahren hat sie geheiratet und eine Familie gegrün-

det. Im Jahr 2018 kam ihre Tochter zur Welt. Neben ihrer Familie, so scheint mir, sind die Jumix und der BTV der zweitwichtigste Teil in ihrem Leben. Sie ist immer an allen Sitzungen und Anlässen dabei, nimmt manchmal ihren Mann und ihre Tochter einfach mit, denn auch sie gehören längst zur BTV-Familie. Sie bringt alles mit einer Leichtigkeit unter einen Hut und nimmt sich für alles Zeit. Das heisst, ich erhalte auch mal E-Mails und WhatsApp-Nachrichten mitten in der Nacht. Als Nachtmensch ist sie erst richtig fit, wenn andere schlafen.

Ich glaube, inzwischen ist allen klar, von wem wir sprechen. Wir beide schätzen diese Person sehr und sind sehr dankbar, sie kennen zu dürfen. Als Dank für ihre Arbeit und zur Wertschätzung durch den Verein möchten wir Cornelia Büschi gerne zum Ehrenmitglied vorschlagen.

Ein Gespräch zwischen Fabienne Eicher und Sandra Hürlimann

LAUDATIO FÜR EINE GANZ BESONDERE KOLLEGIN

LUZERN, 5. DEZEMBER 2025

Es gibt Momente in einem Verein, die man nie vergisst. Und einer dieser Momente ist genau jetzt. Denn heute möchten wir eine Frau feiern, die unseren BTV Luzern über Jahrzehnte hinweg nicht nur mitgetragen, sondern mit ganz viel Herzblut geprägt hat. Eine Person mit einer erfolgreichen, engagierten und leidenschaftlichen Begeisterung für den Turnsport. Sie prägt und bereichert mit ihrer Persönlichkeit den Verein auf unvergessliche Weise.

Ihre Reise im BTV Luzern begann im Jahr 1989 – mit einem eleganten Schwung an der Reckstange. Seither ist sie mit Leib und Seele ein fester Bestandteil unseres Vereins. Schon bald zeigte sich, dass das Turnen für sie mehr ist als nur ein Hobby – es ist ihre Leidenschaft. Sie hat nicht einfach mittrainiert, sie hat mitgelebt. Aus einem Training pro Woche wurden zwei, dann drei, und irgendwann wussten wir gar nicht mehr, ob sie zwischen durch überhaupt noch nach Hause ging oder gleich in der Halle übernachtete. Kein Wunder, durfte sie etliche Male an den Schweizer Meisterschaften im Geräteturnen teilnehmen – und wir durften legendäre Autofahrten mit ihr erleben, die man eigentlich verfilmen sollte.

Laut, chaotisch, fröhlich, mit Musik in zweifelhafter Lautstärke – und ja,

manchmal auch mit einer gewissen «Flexibilität» in der Zeitplanung. Aber egal wie hektisch es war: Am Ende wurde immer geliefert.

Neben dem Einzelturnen hat sie zusätzlich noch bei den Hurricanes und beim Schaukelring-Sektionsturnen Gas gegeben – und auch dort Podestluft geschnuppert. Man könnte meinen, sie hätte irgendwann genug gehabt. Hatte sie nicht.

Denn dann kamen die Shows.

Sie hat mit derselben Leidenschaft unzählige Shows und Programme für unsere Mädels auf die Beine gestellt. Wir haben gemeinsam so viele Stunden damit verbracht, die perfekte Musik zu suchen, die richtige Aufstellung auszutüfteln und die Choreografien abzustimmen – immer mit dem Ziel, ein Programm zu schaffen, das unsere Kids stolz macht. Ein Programm, das Freude bringt – beim Trainieren, beim Präsentieren und beim Dabeisein. Und ganz ehrlich: Es war jedes Mal der Hammer. Dank deinem Einsatz. Dank deinem Blick fürs Detail. Und dank deiner Begeisterung.

Und damit dir nicht langweilig wurde, hast du zusätzlich in der Showgruppe 4-xtremes getanzt und im Team Aerobic die Hüften geschwungen. Unzählige Schweisstropfen, viele Erfolge und mindestens genauso viele Erinnerungen, die

uns bis heute zum Lächeln bringen. Und als ob das noch nicht genug wäre, hast du nebenbei auch noch über drei Jahrzehnte deine Mädels begleitet. Du hast sie gefordert, gefördert, getröstet, gefeiert – und ihnen beigebracht, dass Aufgeben keine Option ist. Du liebst «deine Mädels» – und deine Mädels lieben dich.

Wir haben so viel gemeinsam erlebt: unzählige Trainingsstunden, Wettkämpfe und Momente voller Schweiß, Lachen und manchmal auch Tränen. Wir sind zusammen im Auto gesessen, hörten Musik, die wahrscheinlich nur wir cool fanden, bastelten wie Weltmeister, kochten wie im Teamwettkampf und lachten, bis uns der Bauch wehtat.

Diese Person ist mehr als eine erfolgreiche Turnerin und Leiterin – sie ist ein Herzensmensch. Ihr Engagement für den BTV Luzern hat fast über vier Jahrzehnte hinweg das Vereinsleben geprägt. Sie ist nicht nur ein Vorbild für die nächste Generation von Turnerinnen und Turnern, sondern auch eine sehr gute Freundin und eine Inspiration für alle, die mit ihr turnen und arbeiten durften.

Man kann sagen: Manche Menschen trifft man und weiss sofort, das ist jemand, der bleibt. Nicht nur im Team, sondern auch im Herzen.

ICH DENKE, ES IST AN DER ZEIT, DAS GEHEIMNIS ZU LÜFTEN. DIE PERSON, VON DER ICH SPRECHE, IST NIEMAND ANDERES ALS CLAUDIA BURRI – FÜR MICH CLAUDE.

Claude, vielen Dank für deine unzähligen Turnhallenstunden, deine Erfolge, deine grenzenlose Energie und dein unvergessliches Engagement für den BTV! Du bist ein Geschenk für unser Team, für jeden Einzelnen von uns – und für mich ganz besonders.

Wir sind stolz, dich an unserer Seite zu haben und hoffen, dass das noch lange so bleibt.

Du hast es mehr als verdient, heute als Ehrenmitglied ernannt zu werden.

Wer dieser Ehrung zustimmen möchte, darf dies nun gerne mit einem tosenden Applaus bekräftigen.

Jacqueline Frei

LAUDATIO SANDRO GASSER

LUZERN, 5. DEZEMBER 2025

Geschätztes Präsidenten-Duo Beni und Peti, geschätzter Vorstand, liebe Ehrenmitglieder und liebe Turnfreunde vom BTV Luzern

Heute geht es um jemanden, der seit Jahren unser Vereinsnetz zusammenhält. Eine Person, die verbindet, stabilisiert und im Hintergrund unglaublich viel leistet. Sinnbildlich dafür habe ich dieses Patchkabel mitgebracht – ein einfaches Netzwerkkabel.



Ein solches Kabel verbindet unterschiedliche Geräte und sorgt dafür, dass Informationen zuverlässig von A nach B gelangen. Eigentlich ist dieses Kabel fast ein bisschen versteckt, entweder im Hintergrund oder hinter der Sockelleiste – Hauptsache, es funktioniert. Und doch: Ohne dieses Kabel bricht das ganze Netzwerk zusammen. Es ist flexibel, belastbar und kann mit verschiedenen Geschwindigkeiten umgehen. Es verbindet ältere und neuere Modelle sowie langsamere und schnellere. Genauso ist es bei unserem vereinseigenen «High-speed-Netzwerkkabel». Es verbindet Menschen, Generationen, Gruppen und

Interessen. Es sorgt für Stabilität, auch wenn es im BTV einmal «Latenz» gibt. Dieses besondere Modell trägt einen Namen: Sandro Gasser.

Sandro machte seinen Weg im BTV über die Geräteturner und wurde schon früh in die Sprungsektion des BTV Luzern integriert. Nicht nur seine Turnqualitäten, sondern auch sein technisches Geschick und sein Informatik-Know-how machten ihn früh zu einem wichtigen Leistungsträger und Helfer im Verein. Schon in jungen Jahren war er Leiter in der Sprungsektion und führte den BTV Luzern an den Sprüngen bis zum Schweizermeistertitel.

Seit sieben Jahren ist Sandro Präsident des Turnleistungszentrums TLZ und koordiniert das Riegen-Business zusammen mit seinen Vorstandskollegen und dem Leiterteam. Auch in der Vereinsleitung hat er Spuren hinterlassen. Er hat die Administration modernisiert, Abläufe optimiert und Anlässe mit seinem technischen Flair mitgeprägt. Und nicht zuletzt profitieren auch die Geräteturnerinnen von Sandro als engagiertem und kompetentem Trainer.

Sandro organisierte die Teilnahme an den beiden Eidg. Turnfesten in Aarau und Lausanne. Er war verantwortlich für internationale Highlights und nahm Funktionen an verschiedenen Gymnae-

stradas wahr, etwa in Helsinki, Dornbirn und Amsterdam. Der BTV zeigte sich auf vielen grossen Bühnen, wie zum Beispiel auch an der Gymotion im Hallenstadion. Drei Minuten Augenschmaus für die Zuschauer, und wer weiss, wie viele Stunden oder Tage Sandro dafür investiert hat?

Besonders beeindruckend ist aber seine Art, mit Menschen und Situationen umzugehen. Sandro ist ruhig und gelassen, übernimmt zuverlässig den Lead – in einfachen wie in schwierigeren Situationen. Seine humorvolle Art, gemixt mit hoher fachlicher und organisatorischer Kompetenz, ist heute ein unverzichtbarer Wert für unseren Verein.

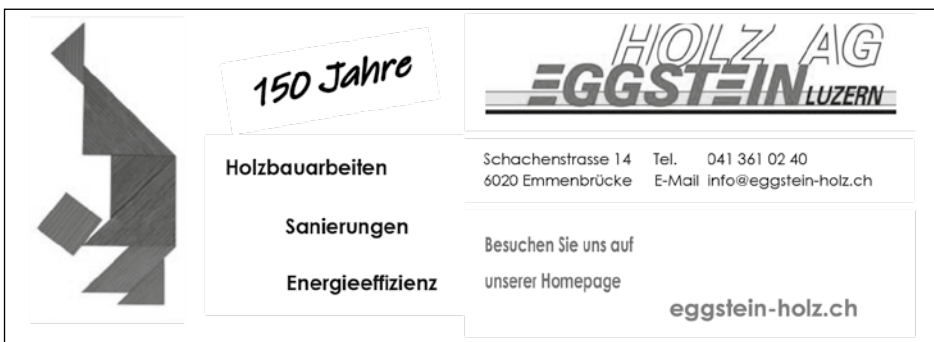
Seine Hilfsbereitschaft scheint fast grenzenlos zu sein. Viele von uns haben vermutlich schon häufiger von Sandros Einsatz profitiert, als sie es je zurückgeben konnten. Extrafahrten, stundenlanges Auf- und Abbauen oder Einspringen, wenn kurzfristig jemand fehlt – Sandro hilft.

Dabei endet sein Engagement nicht beim Turnen: Er leitet beruflich ein Informatik-Geschäft, ist ein begeisterter Fasnächtler und hat daneben auch noch ein Privatleben, das ebenfalls Zeit und Energie braucht. Umso höher ist es zu würdigen, wie viel Kraft und Herzblut er über all die Jahre in unseren Verein investiert hat.

Sandro, wir sind stolz, einen so starken Macher, Bützer und dazu noch so guten Turner in unseren Reihen zu haben. Du bist für uns das Kabel, das verbindet, stabilisiert und unser BTV-Netz zuverlässig am Laufen hält.

Die Vereinsleitung schlägt vor, Sandro Gasser in die Runde der Ehrenmitglieder aufzunehmen. Wer diesem Vorschlag zustimmt, möge dies mit Handerheben und einem grossen, verdienten Applaus bestätigen.

Louis Thomann, Kunstturner



150 Jahre

Holz AG
EGGSTEIN LUZERN

Holzbauarbeiten

Sanierungen

Energieeffizienz

Schachenstrasse 14 Tel. 041 361 02 40
6020 Emmenbrücke E-Mail info@eggstein-holz.ch

Besuchen Sie uns auf
unserer Homepage

eggstein-holz.ch

ZUM ANDENKEN AN EHRENMITGLIED WALTER KUHN

LUZERN, 2026

2.02.1931-18.01.2026

Walter Kuhn wurde in Mogelsberg geboren. Mit vier Schwestern und einem Bruder wuchs er in Degersheim und Flawil auf. Mit dreizehn Jahren trat er in die Jugendriege Degersheim ein. Später wechselte er zum Turnverein Flawil. Mit der Gerätesektion des TV Flawil nahm er an den Eidg. Turnfesten 1947 in Bern und 1951 in Lausanne teil.

Nach der Schulzeit begann er eine Lehre als Werkzeugmacher bei der Firma Lüdi in Flawil. Anschliessend machte er einen Sprachaufenthalt in Neuchâtel und trat dem Turnverein Neuchâtel Ancienne bei. Zu dieser Zeit führte Walter eine Fernbeziehung mit Alice Holzer, die er im TV Flawil kennen gelernt hatte. Er wollte dies ändern und suchte einen Arbeitsplatz in der Deutschschweiz. Im Herbst 1954 fand er bei der Firma Schurter AG in Luzern eine Stelle als Werkzeugmacher. Nach einer Weiterbildung zum Werkmeister wurde er Leiter der Werkzeugmacherei.

Am 8. November 1954 trat Walter in die BTV-Kunstturnerriege ein und wurde rasch eine feste Grösse bei Mannschaftswettkämpfen. Er stand an den Eidg. Turnfesten 1955 in Zürich, 1959 in Basel, 1963 in Luzern (als Mitglied der Turnkommission), 1968 in Bern und 1972

in Aarau im Einsatz. Er half an Anlässen, leitete die Jugend- und Kunstturnerriege und übte viele Jahre die Funktion des Kampfrichters aus. Im Stammverein war er zwei Jahre lang Technischer Sekretär und Turnzeitungskassier. Von 1961 bis 2007 war Walter Versicherungskassier der Sportversicherungskasse ETV/STV. Für seine Verdienste erhielt er an der GV 1980 die Ehrenmitgliedschaft.

Um den Kontakt zu Alice aufrechtzuerhalten, fuhr Walter in den ersten Jahren in Luzern wöchentlich mit seiner Vespa den weiten Weg nach Flawil. Am 1. August 1959 heirateten sie in Flawil und beendeten damit diese Situation. Alice zog nach Luzern und sie bezogen eine Wohnung am Primelweg. Sie bekamen drei Kinder, Sohn Hans Jürg, Tochter Ursula und Sohn Andy. 1977 erfüllte sich ihr Traum und die Familie bezog am Sonnyterain 27 in Horw ihr Einfamilienhaus. Walti liebte die Arbeit im Garten und das Hegen und Pflegen der Pflanzen und des Teiches.

Am 18. Januar verstarb Walter nach einem erfüllten Leben. Die Bürgerturnerfamilie spricht den Angehörigen ihr tiefes Beileid aus. Wir werden Walter ein ehrendes Andenken bewahren.

Bärti Boos, Obmann BTV-Garde

ZUM ANDENKEN AN EHRENMITGLIED MEINRAD SCHNÜRIGER

LUZERN, 2026

Administrator und Geldbeschaffer der jungen Volleyballriege

Am 9. Januar 2026 nahmen wir mit der BTV-Vereinsfahne in der Bruderklausen-Kirche in St. Niklausen Abschied von Ehrenmitglied Meinrad Schnüriger.

Meinrad kam wegen seiner Tochter Cecilia, die leidenschaftlich Volleyball spielte, zum BTV. Am Anfang besuchte er jeweils die Spiele seiner Tochter. 1980 trat er in die Volleyballriege ein und übernahm 1983 die Funktion des Vizepräsidenten. Bereits ein Jahr später war er Finanzchef. In dieser Zeit machte die junge Volleyballriege schwierige Zeiten durch. Technisch stand sie sehr gut da, erreichte sie sogar in der Saison 1982/83 den ersten Schweizer Meistertitel. Aber

das Geld fehlte an allen Ecken und Enden und im Vorstand gab es Vakanzen. Als 1985 der Präsident und die Spielertrainerin zurücktraten, stand Meinrad mit der jungen Technischen Leiterin Kathrin Vogt alleine da.

Meinrad war ein unermüdlicher Helfer und Unterstützer. So übernahm er für zwei Jahre einen Teil der präsidialen Aufgaben. Meinrad und seine Frau Maria waren oft über Monate auch Gastgeber für die zugezogenen Spielerinnen aus dem Osten, dem Süden und dem Westen. Als 1988 Kathrin das Präsidium übernahm, konnte er als Vizepräsident demissionieren. Bis 1993 kümmerte er sich noch um die Finanzen. Dies war entscheidend für das Überleben der jungen Volleyballriege. Parallel dazu beriet



centra flor

*Das Blumengeschäft
in Luzern*



centra flor

centra flor gmbh
moosstrasse 9
6003 luzern
telefon 041 210 86 88
fax 041 210 30 65

Montag bis Freitag 7.30-18.30
Samstag 7.30-16.00

Meinrad den Stammverein in Steuersachen und gleichzeitig war seine Firma noch einige Jahre die Revisionsstelle der Hermann und Myrtha Studer-Stiftung. Für sein unermüdliches Schaffen für die Volleyballriege und den Stammverein erhielt Meinrad 1986 die Freimitglied- und an der GV 1990 die Ehrenmitgliedschaft. Meinrad wuchs in Brunnen und Ingenbohl auf. Nach der Primar- und Sekundarschule absolvierte er die kaufmännische Lehre. Im Kirchenchor Ingenbohl lernte er Maria Auf der Maur kennen. Sie heirateten 1963 und bekamen zwei Kinder, Cecile und Bernhard. Nach seiner Weiterbildung zum Eidg. Bücherexperte wurde Meinrad im Treuhandbüro

Balmer-Etienne in Luzern auch Firmenpartner.

Als engagierte Persönlichkeit hatte er einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn. Er war im eigentlichen Sinne des Wortes ein Treuhänder. Er suchte immer Lösungen die für alle stimmten. In dieser Art hat er sich auch all die Jahre für den BTV Luzern eingesetzt.

Die Bürgerturnerfamilie spricht den Angehörigen ihr tiefes Beileid aus. Wir werden Meinrad ein ehrendes Andenken bewahren.

Bärti Boos, Obmann BTV-Garde



Walter Kuhn



Meinrad Schnüriger



EINLADUNG ZUM VEREINSTURNTAG BTV LUZERN

LUZERN, 14. MAI 2026

Am Donnerstag, 14. Mai 2026 (Auffahrt) findet traditionell der BTV-Vereinsturntag in der Turnhalle Utenberg, Luzern statt.

Dieser Anlass präsentiert die turnerische Vielfalt des BTV Luzern. Man trifft sich innerhalb des Vereins, um in gemütlicher und lockerer Atmosphäre die langjährigen Freundschaften zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schliessen. Bei Kaffee und Kuchen oder einem

Imbiss und Bier kann man den BTV und den Turnsport einfach mal geniessen.

Am Morgen präsentieren einzelne Gruppen ihr Können und geben Einblicke in den Trainingsalltag. Ein attraktives Showprogramm am Nachmittag bildet den Abschluss des Tages.

Wir freuen uns auf einen sportlichen und gemütlichen Tag und laden alle herzlich dazu ein.

AUSZEICHNUNG FÜR EIN LEBENSWERK

LUZERN, 2. FEBRUAR 2026

Am 2. Februar 2026 durfte der BTV Luzern einer besonderen Ehrung beiwohnen. Anlässlich der Verleihung der Luzerner Sportpreise 2025 wurde unser Ehrenmitglied Alois Stalder für sein ausserordentliches Lebenswerk mit dem Anerkennungspreis ausgezeichnet. Neben den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern, den Nachwuchssportlerinnen und -sportlern sowie den Teams wird dieser Lifetime Award an Personen verliehen, die sich ein Leben lang in besonderer Weise für den Sport verdient gemacht haben.

Unser Ehren- und Verdienstmittglied Alois Stalder blickt auf eine lange Sportkarriere beim BTV zurück. Er begann als aktiver Leichtathlet und Handballer, wurde anschliessend Geschäftsführer und amtierte als Stiftungsrat der Hermann und Myrtha Studer-Stiftung. Er war OK-Präsident der 100-Jahr-Feier und der Fahnenweihe und zugleich auch Fahngötti.

Aber auch der Handballclub BORBA Luzern konnte auf ihn zählen. Als aktiver Handballer war er Mannschaftsleiter und Schweizer Meister. Er wurde deren Präsident und Ehrenpräsident.

Im Kantonturnverband LU/OW/NW leistete er ebenfalls wertvolle Dienste in der Geschäftsprüfungskommission, der Planungskommission des Einheitsver-

bandes sowie als Geschäftsleiter. 1992 wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Nicht zuletzt rief ihn auch der Schweizerische Turnverband STV. Als OK-Präsident und OK-Mitglied bei verschiedenen Turnfesten und Jubiläen, sowie vor allem aber als Generalsekretär des Eidg. Turnfestes 1991 in Luzern leistete er Grosses. Verdienstnadel und Ehrenmitgliedschaft des STV waren die verdienten Auszeichnungen dafür. Mit einer eigens gegründeten Stiftung KUSPO-WISU fördert und unterstützt unser Wisu Kultur und Sport. Dieses eindrückliche Lebenswerk wurde anlässlich der Preisverleihung im Kantonsratsaal im Regierungsgebäude des Kantons Luzern vorgetragen. Keine geringere als die höchste Luzernerin, Frau Kantonsratspräsidentin Gisela Widmer Reichlin, hielt die schöne Laudatio.

Lieber Alois, wir gratulieren dir von Herzen zu diesem sehr verdienten Preis. Wir danken dir für alles, was du für den Sport getan hast und noch tust, und wünschen dir und deiner Monique noch viele glückliche Stunden im Kreise des Sports, insbesondere beim BTV Luzern.

Peter Senn und Vreni Glanzmann

« Die letzte Runde geht auf mich! »



Heute das Morgen regeln – richten Sie Ihre letzte Runde ganz nach Ihren Wünschen aus und entlasten Sie gleichzeitig Ihre Lieben finanziell und emotional.

Wir beraten Sie gerne:
041 211 24 46 | www.ssbv.swiss

Stiftung Schweizerische Bestattungsvorsorge

Wir sind stolz auf die langjährige Partnerschaft mit der Egli Bestattungen AG Luzern | www.egli-bestattungen.ch

BERGHAUS RICKETSCHWÄNDI

LUZERN, JANUAR 2026

Als erste BTV-Riege genossen die Midi-Mix ihr Jahresessen am 30. Januar 2026 in der Ricketschwändi. Das Berghausjahr hat gut begonnen. Gastgeber Kirill freut sich auf zahlreiche Gäste, auch

aus der BTV-Familie. Das Wetter lockt schliesslich wieder vermehrt ins Freie und in die Höhe.

Georg Spörri, Berghaus-Kommission






AMPERSAND
GRILLRESTAURANT

Bestes Schweizer Fleisch, Gemüse, Fisch
und sogar Süsses vom offenen Holzkohlegrill.

Habsburgerstrasse 16, 6003 Luzern, ampersand-luzern.ch



**Für einen erfrischenden Apéro
oder gemütlichen Schlummertrunk.**

Bahnhofplatz | 6002 Luzern | 079 840 94 28 | www.luzseebistro.ch

EHRENMITGLIED GODI HILFIKER FEIERTE SEINEN 100. GEBURTSTAG

LUZERN, 2026

Turnen hält fit!

Am 28. Februar 2026 durfte das Ehrenmitglied Godi Hilfiger bei guter Gesundheit seinen 100. Geburtstag feiern. Unter den vielen Gratulanten reihte sich auch eine Delegation der BTV-Garde ein. Godi darf auf ein ganzes Jahrhundert voller Erlebnisse, Begegnungen und wunderbare Erinnerungen zurückblicken. Mit etwas Unterstützung durch seine Töchter und mit fürsorglicher Hilfe seiner lieben Nachbarn kann Godi noch immer in den eigenen vier Wänden leben. Mit bemerkenswerter innerer Stärke hat Godi die Höhen und Tiefen seines Lebens gemeistert und immer positiv in die Zukunft geblickt.

Godi liest täglich mit grosser Aufmerksamkeit die Luzerner Zeitung und nimmt so regen Anteil am Geschehen in nah

und fern. Godi verfolgt mit grossem Interesse verschiedene Sportsendungen. Besonders die Beiträge zum Turnen schaut er lückenlos an. So bleibt Godi auch im hohen Alter mit dem Sport bzw. mit dem Turnen in Verbindung.

Im Kreise seiner Familie, Turnfreunden, Nachbarn und all jener, die Godi auf seinem langen Lebensweg begleitet haben, wurde dieser besondere Tag mit Dankbarkeit und Wertschätzung gefeiert und auf den Start ins nächste Jahrhundert angestossen.

Wir gratulieren dir, lieber Godi, von Herzen zum 100. Geburtstag und wünschen dir für das neue Lebensjahr weiterhin Gesundheit, Freude und wunderbare Momente.

Bärti Boos, BTV-Garde

GENERALVERSAMMLUNG VOM 6. MÄRZ 2026 DER BTV-GARDE

LUZERN REUSSBÜHL, 6. MÄRZ 20206

Am Freitag 6. März fand die 62. Generalversammlung der BTV-Garde im Restaurant Philipp Neri in Luzern Reussbühl statt. Obmann Bärti Boos konnte 46 Mitglieder begrüssen. Einen speziellen Willkommensgruss richtete er an die

Ehrenpräsidentin Verena Glanzmann und die Vereinsleitung, vertreten durch Ehrenmitglied Cornelia Büschi und Alex Buchner. Der älteste Teilnehmer, Treuemitglied Emil Mandler (93 Jahre) und das am weitesten angereiste Mitglied,



Ehrenmitglied Cornelia Büschi (Affoltern a. A.), erhielten jeweils ein BTV-Tröpfli. Bruno Scheidegger übernahm die Ehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder. Mit einer Gedenkminute wurde der acht im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht.

Im Jahresbericht ging der Obmann auf die Erfolge der Aktiven aus der letzten Wettkampfsaison ein. Als wichtigste Anlässe nannte er das Eidg. Turnfest in Lausanne und die Schweizer Meisterschaften im Geräte- und Kunstturnen. Am zweiten Wochenende reiste eine Supportergruppe ans Eidg. Turnfest, um die Vereinsriege kraftvoll zu unterstützen. Dies gelang dann auch sehr gut, denn die Vereinsriege kehrte mit einer sehr hohen Gesamtnote und dem 7. Rang in der ersten Division nach Luzern zurück. Zu den weiteren Aktivitäten der BTV-Garde zählten: die 61. Generalversammlung am 28. März im Restaurant Philipp Neri, der Ausflug am Leodestag in die «Ramseier Erlebniswelt» in Sursee und die jährliche Kranzniederlegung, die am letzten Samstag vor Allerheiligen im Friedental stattgefunden hat. Den Abschluss bildete die Garde-Weihnachtsfeier, die bereits zum 19. Mal im Lösch, Adligenswil durchgeführt wurde. Die Obmannschaft hat den 58 Mitgliedern, die 2025 einen runden Geburtstag feierten, eine Gratulationskarte geschickt. Die heute anwesenden Jubilare erhielten zusätzlich noch ein

«BTV-Tröpfli».

Die Säckelmeisterin Verena Glanzmann legte die Jahresrechnung 2025 vor, die mit einem erfreulichen Gewinn abschloss. Unter dem Traktandum «Wahlen» musste der Obmann zwei Demissionen bekannt geben. Schreiber Bruno Scheidegger trat nach 6 Jahren und Statthalter Max Eberle nach 13 Jahren zurück. Ihre Verdienste wurden gebührend verdankt. Für ein weiteres Jahr wiedergewählt wurden Obmann Bärli Boos, Säckelmeisterin Verena Glanzmann und mit neuer Funktion Sandra Wigger als Statthalterin sowie Ruth Grüter als Schreiberin. Am Schluss wurden die beiden Revisoren Vroni Gabriel und Jürg Ernst ebenfalls für ein weiteres Jahr bestätigt.

Beim «Jahresprogramm 2026» wies Statthalter Max Eberle auf die kommenden Anlässe hin. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» dankte Cornelia Büschi im Namen der Vereinsleitung der BTV-Garde für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Toni Imbach, Präsident der H. + M. Studer-Stiftung, erläuterte anhand einiger Bilder den Stand der Fertigstellung des neuen Vereinsheims. Der Obmann schloss die 62. Generalversammlung mit einem Dank an die Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement für den BTV Luzern.

Bärli Boos, Obmann



Ihr Vertrauen – unser Engagement

Wir sind Ihr Elektro-Gesamtdienstleister in den Bereichen Elektroinstallationen, Service und Unterhalt, integrale Kommunikations- und Sicherheitstechnik, IT-Services und Gebäudeautomation.

Qualitätsbewusst. Nachhaltig. Innovativ.

Maréchaux Elektro AG | 041 319 44 44

marechaux-luzern.ch



AUFTRITT AM TAG DER KRANKEN

LUZERN, 1. MÄRZ 2026

Am 1. März, dem Tag der Kranken, waren wir wie gewohnt im Alterszentrum Rosenberg Luzern vor Ort. Wir waren etwas früher anwesend und genossen den angebotenen Morgenkaffee. Herzlichen Dank! Beim Einsingen probten wir die Lieder noch einmal gründlich. Zum ersten Mal führte die Pfarreiseelsorgeregin Michaela Zurfluh mit uns durch die Messe.

Auch einige BTV-Mitglieder waren anwesend, was uns sehr gefreut hat. Am Ende der Messe sangen wir gemeinsam mit den Messebesuchern Ruedi Ryman's «Schacher-Seppeli». Beim anschließend offerierten Apéro sangen wir noch zwei Lieder.

Es freut uns, dass sich auf unsere Wer-

bung eine Sängerin und ein Sänger gemeldet haben. Wir freuen uns sehr auf die Verstärkung in unseren Reihen. Weitere Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen!

Nun proben wir eifrig für das Eidg. Jodlerfest in Basel. Wir wollen mit dem Lied «Es schöns Daheim» von Ueli Moor vor die Jury treten.

Unser Nächsten Anlässe

03. Mai: Auftritt an der LUGA

09. Mai: Wir singen in der Altstadt

26.-28. Juni: Eidg. Jodlerfest in Basel

1. August: Jodlermesse mit dem Projektchor

Peter Suter, Jodler





GELUNGENER WETTKAMPAUFTAKT DER KUTIS

ALTDORF, 14. - 15. MÄRZ 2026

Am Wochenende des 14. und 15. März 2026 fand in Altdorf / Uri der erste Kunstturnerinnen-Wettkampf der Saison statt – der Alpencup. Für viele Turnerinnen war es der erste grosse Auftritt im neuen Wettkampffahr, entsprechend gross waren Spannung, Vorfreude und Motivation. Für die EP-Mädchen war es der erste Wettkampf. Von den sieben Luzernerinnen holten sich folgende vier Turnerinnen eine Auszeichnung: Es waren dies Evelyn auf Rang 9, Yaëlle auf Rang 10, Nora auf Rang 13 und Noée auf Rang 15. Auch die Open-Turnerinnen reisten bestens vorbereitet an. Mit viel Einsatz, Konzentration und Teamgeist zeigten sie an allen Geräten starke Übungen. Alle drei Open-Turnerinnen holten Podestplätze: Gold ging an Melina, Silber an Rosalie und Bronze an Joline.

Carla startete am späten Nachmittag im P5 Amateur und sicherte sich mit dem achten Rang eine Auszeichnung. Am Sonntagmorgen begann das P1. Besonders beeindruckend war, mit welcher Ruhe und Sicherheit die jungen Athletinnen ihre Programme präsentierten. Ob

am Sprung, Stufenbarren, Schwebelbalken oder Boden – überall waren saubere Ausführungen, elegante Bewegungen und grosse Freude am Turnen zu sehen. Am Sonntag zeigten die jungen Athletinnen saubere Übungen. Aylin, Yasmine, Lani und Ava wurden ausgezeichnet und Simea gewann Gold im P2. Die harte Trainingsarbeit der letzten Wochen zahlte sich aus. Die Turnerinnen des BTV Luzern konnten zahlreiche Top-Platzierungen erreichen und durften sich über mehrere Podestplätze freuen. Doch nicht nur die Resultate standen im Mittelpunkt. Der Wettkampf war auch geprägt von einem tollen Teamzusammenhalt, gegenseitiger Unterstützung und vielen persönlichen Erfolgen. Der Alpencup 2026 in Altdorf war damit ein gelungener Start in die neue Saison. Die starken Leistungen der Luzerner Turnerinnen machen grosse Lust auf die kommenden Wettkämpfe und zeigen, dass mit dem BTV Luzern auch in diesem Jahr wieder zu rechnen ist.

Bettina Schurtenberger, Präsidentin



KUNSTTURNERINNENTAGE

LUZERN 2026

Liebe BTV'ler

Zum 18.Mal führen wir unsere «Kunstturnerinnentage LUZERN» in der Krauerhalle in Kriens durch. Wir freuen uns «rüdig», wenn wir unseren Wettkampf dieses Jahr wieder mit vielen Zuschauern durchführen könnten, damit unsere Luzerner Mädchen kräftig unterstützt und angefeuert werden.

Unsere Kunstturnerinnen sind fleissig am Trainieren. Sie möchten das Erlern-te gerne vor grossem Publikum zeigen. Es sind 220 Turnerinnen aus der ganzen Schweiz vertreten.

Wir werden am Samstagmorgen ab ca. 8.30 Uhr mit den Wettkämpfen beginnen. Welches Programm startet ist zum aktuellen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht definiert. Der Wettkampf findet an einem Tag statt. Am besten informiert ihr euch vor dem Anlass auf

unserer Website;

WWW.KUNSTTURNERINNEN.CH

wann und wie geturnt wird.

In diesem Jahr turnen sechs Mädchen für den BTV im EP. Im P1 gehen neun Luzernerinnen an den Start, im P2 sind es zwei. Im Open-Programm sind drei Turnerinnen vertreten. Im P5 Amateur werden drei junge Damen für Luzern turnen und im P6 Amateur haben wir zwei Turnerinnen.

Der Anlass findet in der Krauerhalle an der Horwerstrasse 10 in Kriens statt und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Wir freuen uns auf spannende Wettkämpfe, ein Wiedersehen in Kriens am 30. Mai 2026 und viel Unterstützung von der BTV-Familie.

Kunstturnerinnen BTV Luzern



TRAININGSWEEKEND 2026 DER KUNSTTURNER EIN VOLLER ERFOLG

LUZERN, 28. FEBRUAR - 1. MÄRZ 2026

Am letzten Februarwochenende trainieren die BTV-Jungkunstturner gleich mit vier Trainingseinheiten.

Die ersten zwei Trainings finden in der Brambergturnhalle in Luzern statt. In gewohnter Umgebung legen die Trainer am Morgen den Schwerpunkt auf die Elemente. Am Nachmittag müssen die Turner bereits ganze Übungen zeigen. Am Sonntag startet das erste Training bereits um 08.30 Uhr. Diesmal sind wir im Regionalen Leistungszentrum in Malters, wo wir von einem optimalen Umfeld profitieren können. Am Nachmittag zeigen die Turner zum ersten Mal im Wettkampfdress ihre neuen Wettkampfübungen.

Die Trainer sind sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen ihrer Schützlinge. Bis zum ersten richtigen Wettkampf gibt es jedoch noch viel zu tun.

Am Sonntag sind auch die Geräteturner vom BTV Luzern mit dabei. Dank einer guten Absprache haben alle Platz und die Halle kann optimal genutzt werden. Auf dem Bild sind die Kunst- und die Geräteturner mit ihren Trainern zu sehen. Dank Francesca Eberli und weiterer Eltern können alle gleich vor Ort verpflegt werden. Selbst die Geräteturner können am Sonntag noch von Francescas Kochkünsten profitieren.

Die Trainer Louis Thomann, Marco Meyer, Fabien Herzog, Urs Isenring, Dominic Bodmer und Bruno Nietlispach können eine positive Bilanz ziehen.

Die Sieger im Testwettkampf:
EP: Leo Anliker, P1: Benjamin Kettern, P2: Ludovico Mancin, P3: Nathanael Wobmann und OP: Mauro Vogel.

TK-Chef Bruno Nietlispach



berater & partner

Treuhand | Recht | Steuern | Prüfung | Strategie | Projekte

Damit Du Dich voll und ganz auf Deinen Sport fokussieren kannst.

Berater & Partner AG
Töpferstrasse 5
CH-6004 Luzern

+41 41 500 04 04
mail@berater-partner.ch
berater-partner.ch





VERGLEICHSWETTKAMPF DER KUNSTTURNER BTV LUZERN NEUENKIRCH, 7. MÄRZ 2026

KUTU: 5 Siege und 9 Podestplätze zum Saisonstart der Kunstturner

Traditionsgemäss startet die Kunstturnerriege den ersten Wettkampf mit dem Vergleichswettkampf in Neuenkirch. Die Turner von Rain, Neuenkirch, Roggliswil und dem BTV Luzern zeigen erstmals ihre Wettkampfübungen unter Wettkampfbedingungen. Für die Turner und Trainer ist dieser Wettkampf eine wichtige Standortbestimmung.

Die Turner vom BTV Luzern erturnen gleich 9 Medaillen, davon 5 x Gold.

Im Einführungsprogramm gibt es einen überlegenen Sieg von Leo Anliker. Er zeigt einen fehlerfreien Wettkampf und erzielt die Tageshöchstnote am Pauschenferd (Pflz). Mit 78 Punkten liegt er fast 5 Punkte vor dem Zweitplatzierten. Ben Amrein zeigt ebenfalls einen starken Wettkampf und erturnt sich die

Bronzemedaille. Auch Robin Bodmer (4. Rang), David Isenring (5. Rang), Michail Tkaciov (8. Rang) und Enea Ferrari werden mit einer Auszeichnung belohnt.

Im Programm 1 räumen die Turner des BTV ab. Alle drei Medaillen werden von den drei BTV-Turnern Benjamin Ketter, Luka Spiridonov und Noa Pfulg erturnt. Benjamin gelingt eine sehr starke Leistung am Reck und erreicht die Bestnote. Total erzielt er 76.75 Punkte. Auch Luka Spiridonov turnt sehr sauber und zeigt am Boden eine schöne Übung. Noa Pfulg, der Gewinner der Bronzemedaille im P1, überzeugt durch eine sehr gute Sprungleistung.

Für die beste Leistung eines BTV-Turners ist Ludovico Mancin verantwortlich. Er turnt besonders am Pauschenferd sehr gut und wird dafür mit der Tageshöchstnote von 15.80 Punkten belohnt.



**UNTERSTÜTZT UNSERE KUNST- UND GERÄTETURNER
«SUPPORT MY CAMP» - MIGROS-VEREINSBONS
LUZERN 2026**

Die Kunst- und Geräteturner vom BTV sind dabei beim «Support my Camp» von der Migros und freuen sich sehr, wenn viele BTV-Mitglieder und Freunde für sie Migros-Vereinsbons an der Kasse sam-

meln und diese im Internet hochladen würden.

Kunst- und Geräteturnerriege
BTV Luzern - Support my Camp | Migros



Auch Livio Gutknecht schafft es im P2 mit 69.85 Punkten aufs Podest. Er zeigt eine starke Reckübung. Guter Siebter wird Florian Eberli. Er ist in diesem Programm der Letzte mit Auszeichnung. Nathanael Wobmann ist der Sieger im Programm 3.

Im OP (offenen Programm) gewinnt der BTV-Turner Mauro Vogel mit 42.70 Punk-

ten. Beim Sprung erzielt er mit 11.60 Punkten die höchste Wertung.

Noch nicht alle Übungen sitzen perfekt. Die Trainer Louis, Fabien, Marco und Bruno wissen nun, an welchen Geräten jetzt noch viel gearbeitet werden muss.

TK-Chef Bruno Nietlisbach





SICHER UND FIT DURCH DEN WINTER!

LUZERN, 2026

Bereits zum vierten Mal sind wir Männerturner mit dem Winterfit-Angebot unterwegs. Von November bis März finden wöchentlich – integriert in unseren Turnbetrieb – die Lektionen in der Bruchhalle statt. Die abwechslungsreichen Lektionen des Schweizerischen Turnverbands sind auf ein Ganzkörpertraining ausgerichtet und sprechen gezielt die lebenserfahrene Generation an. Das Bewegungsprogramm «Concordia-Fitiva» setzt auf Kontinuität und zielt somit auf den Erhalt und die Steigerung der Vitalität ab, um die Lebensqualität im Alter zu fördern.

Im Durchschnitt nehmen 16 Frauen und Männer ab 55 Jahren mit viel Power regelmässig mit. Frauen im Männerturnbetrieb? Das ist doch kein Problem. Im Gegenteil, das Mitmachen der jeweils drei bis fünf Frauen wird von den Männern sehr geschätzt und ist eine echte Bereicherung im Turnalltag. Wir Männer fühlen uns sehr geehrt, dass unsere BTV-Ehrenpräsidentin Vreni Glanzmann auf den Geschmack gekommen ist und in schöner Regelmässigkeit in die Halle kommt und mit viel Spass und Freude mitmacht.

Die Lektionen haben einen systematischen Aufbau. Der Fokus liegt auf der Stärkung des Gleichgewichts, der Ver-

besserung der koordinativen Fähigkeiten und der Steigerung des Reaktionsvermögens bis hin zum Kraftaufbau. «Sicher Stehen – Sicher Gehen» ist ja das A und O nicht nur im Alltag, sondern insbesondere auch in der Winterzeit.

Balancieren auf der Langbank, Gleichgewichtsübungen auf dem Balance-Pad, Multitasking und Reaktionsübungen mit dem Ball sowie Kraftübungen mit dem Theraband – all diese Bewegungsaktivitäten sprechen alle Teilnehmenden an. Die Übungseinheiten werden einzeln, zu zweit oder in Gruppen absolviert - fleissig und diszipliniert. Mit spielerischen Einlagen werden die Lektionen aufgelockert, es wird mit gesundem Ehrgeiz gekämpft und herzlich gelacht.

Bevor es dann zum verdienten Stärkungstrunk ins Restaurant «Drei Könige» geht, wird die Lektion mit einem von Musik begleiteten Cool down abgeschlossen.

Gehörst du auch zur Generation 55+ und hast du Lust vorbeizukommen und mitzumachen? Kein Problem, wir starten im November wieder. Notiere dir schon jetzt den Mittwoch, 4. November 2026 in deiner Agenda!

Walter Vogel,
Technischer Leiter Männerturnen



Sie können sich auf uns verlassen - weil wir täglich unser Bestes für Sie geben.

Dominik Schawaldar,
Teamleiter Privatkunden



**Die Umbau-
Unternehmung**
www.ammann-ag.ch

AMMANN
Baunternehmung



SCHÜRCH GETRÄNKE

„I bi guet“



Doggwiler

Metzgerei
Zürichstrasse 61
6004 Luzern
Tel.: 041 410 43 60
Fax: 041 410 44 36

...I bi halt vom

**hagmann
tapeten**

Bühi 4
6207 Nottwil
076 381 05 08

hagmanntapeten@gmail.com
hagmann-tapeten.ch



Gym-Fit
Gymnastikstudio

Aqua-Fitness
gelenkschonender Fitnessplausch

Yolanda Ammann, dipl. Gymnastiklehrerin
www.gym-fit.ch | info@gym-fit.ch

Tel. 041-362 20 00

GRATULATIONEN

Wir wünschen allen Jubilierenden für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.

94 Jahre

7. Juni 1932, Ragonesi My, Luzern, Ehrenmitglied, Verdienstmitglied

93 Jahre

25. April 1933, Odermatt Rita, Luzern, Passivmitglied

8. Juni 1933, Kessler Margrith, Passivmitglied

14. Juni 1933, Oberli Lilo, Ehrenmitglied

92 Jahre

20. April 1934, Schläpfer Rosa, Kriens, Veteran

85 Jahre

26. April 1941, Stalder Alois, Horw, Ehrenmitglied, Verdienstmitglied

14. Mai 1941, Schärli Martha, Luzern, Freimitglied

80 Jahre

21. Mai 1946, Birrer-Seiler Eugen, Meggen, Veteran

75 Jahre

16. April 1951, Roos Ruedi, Obernau, Freimitglied

15. Mai 1951, Hirsiger Sepp, Römerswil, Aktiv

70 Jahre

30. Mai 1956, Murpf Edi, Kriens, Ehrenmitglied

65 Jahre

20. April 1961, Ledergerber Peter, Adligenswil, Ehrenmitglied, Verdienstmitglied

12. Juni 1961, von Rohr Elisabeth, Luzern, Passivmitglied

60 Jahre

- 15. April 1966, Heinzer John, Sursee, Freimitglied
- 17. April 1966, Bammert Armin, Eschenbach, Aktiv
- 24. Mai 1966, Fischer André, Luzern, Freimitglied

55 Jahre

- 28. April 1971, Wigger Sandra, St. Niklausen, Ehrenmitglied
- 24. Mai 1971, Eberle Reto, Rothenburg, Passivmitglied
- 25. Mai 1971, Sieber Esther, Luzern, Freimitglied



VON UNS GEGANGEN

- Veteran Erwin Iten am 21. November 2025
- Aktivmitglied Ludwig Bucher am 7. Februar 2026
- BTV Freund Enrico Bucher am 29. Januar 2026
- BTV Garde Hans Odermatt am 4. Februar 2026
- Passivmitglied Bruno Korner am 6. März 2026
- Passivmitglied Liselott Löhr am 13. März 2026

Die BTV-Familie entbietet den Angehörigen ein herzliches Beileid

Redaktionsschluss BTV-Info 3/2026 – Montag, 11. Mai 2026

DEIN FOTOFACHGESCHÄFT IN LUZERN

Für alle Fotografiebegeisterten



Unsere Website



Bei uns findest du:

- Events & Ausstellungen
- Fotografie-/Kamera-Kurse
- Fachberatung im Geschäft
- Occasions-Ankauf
- Fotostudio für Pass-/ und Bewerbungsbilder
- Analog Center
- Fotodruck-Service

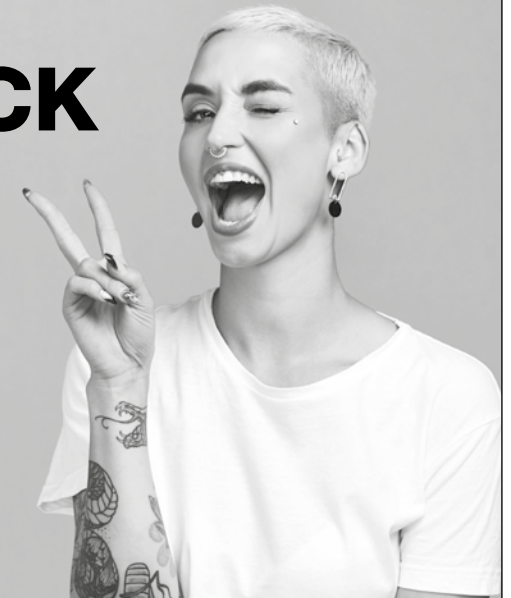
P&M Photo Media
Buobenmatt 1
6003 Luzern
041 210 74 44

P&M Studio Photo
Pilatusstrasse 14
6003 Luzern
041 244 44 80



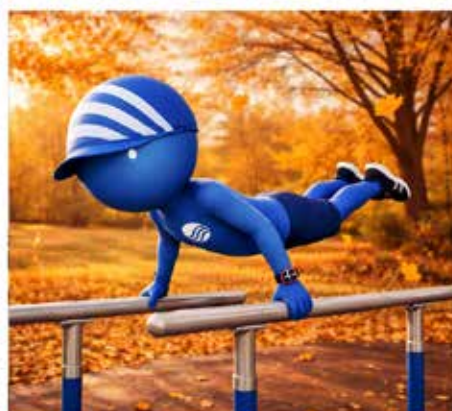
www.pmphotomedia.ch | info@pmphotomedia.ch

FREUDE AM DRUCK



DE
DRUCKEREI EBIFON

Ganzjährig leistungsstark. Gebäudetechnik, die mitdenkt



**IMBODEN
SOLISTA**

ENERGIE TECHNIK BERATUNG

Imboden Solista AG
Kantonstrasse 100
CH-6048 Horw
www.ihts.ch

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**